©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Hinweise für Autoren

Die Autoren werden gebeten, Manuskripte in Maschinenschrift (2zeilig) druckfertig beim Herausgeber einzureichen.

Aufbau: Titel,
Name des Verfassers (volle Anschrift als Fußnote),
Zahl der Abbildungen und Tabellen,
Kurzfassung,
Text

Im einführenden Kapitel wird gegebenenfalls eine Lageskizze des Arbeitsgebietes gebracht, wenn dieses kleinräumig ist.
Folgende Unterstreichungen sind notwendig:

wichtig wird w i c h t i g ,

Fettdruck wird **Fettdruck,**

Plusia chryson (Art und Gattungsnamen kursiv)
wird *Plusia chryson,*

Müller (Autorennamen) wird MÜLLER,

Kleindruck (Petit) durch senkrechte Schlangenlinie am Rand kennzeichnen.

Beispiele für die Auszeichnung des Manuskriptes:

Dieser Fang ist wichtig, weil Plusia chryson Esp. nur in Süddeutschland vorkommt.

Dieser **Fang** ist w i c h t i g , weil *Plusia chryson* ESP. nur in Süddeutschland vorkommt.

Die folgende Beschreibung ist unterteilt nach Beobachtungen in verschiedenen Landschaftseinheiten.

Die folgende Beschreibung ist unterteilt nach Beobachtungen in verschiedenen Landschaftseinheiten.

Abbildungen sind die selbständigen Bilder im Text und auf Tafeln und werden gemeinsam durchnumeriert.

Schriftenverzeichnis am Schluß der Arbeit in folgender Form:
HILTERMANN, H. & G. LÜTTIG (1960): Der Quellkalk von Laer (Kreis Osnabrück-Land). – Veröff. naturw. Ver. Osnabrück, 29: 67–75, 8 Abb., 1 Kte., Osnabrück

Jeder Autor erhält 50 Sonderdrucke seiner Arbeit kostenlos. Weitere Sonderdrucke können nach Vereinbarung mit der Schriftleitung zum Selbstkostenpreis vergeben werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Osnabrücker Naturwissenschaftliche Mitteilungen

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Hinweise für Autoren 161